

Presse-Information

SWU Verkehr GmbH
Bauhoferstraße 9
89077 Ulm

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Bernd Jünke
Telefon 0731 166-1090
Telefax 0731 166-2669
bernd.juenke@swu.de
www.swu.de

Ulm, 22. Dezember 2016

Vorsorge gegen Böller: Fahrkartenautomaten sind über den Jahreswechsel außer Betrieb

Die SWU Verkehr trifft Vorsorge gegen „verirrte“ Silvesterböller. Am 30. Dezember werden die 42 Fahrscheinautomaten an den Haltestellen entlang der SWU-Linien vorübergehend außer Betrieb genommen. Die Automaten sind empfindlich, speziell die eingebaute Elektronik verträgt keine Silvesterscherze. Mutwillige Beschädigungen, zum Beispiel indem Gegenstände gewaltsam in die Automaten eingeführt wurden, haben in der Vergangenheit wiederholt längere Ausfälle und teure Reparaturen verursacht. Am Montag, 2. Januar 2017 werden die Fahrscheinautomaten wieder freigeschaltet. Über den Jahreswechsel können Fahrkarten in den 12 Vorverkaufsstellen und bei „SWU traffiti“ im ServiceCenter Neue Mitte gekauft werden. „Traffiti“ ist an Silvester von 9 bis 14 Uhr geöffnet. Dagegen bleibt die Verkaufsstelle an Heiligabend geschlossen.

Service-Stelle „Erhöhtes Beförderungsentgelt“ öffnet am 2. Januar

Geschlossen ist vom 27. bis 30. Dezember 2016 die Service-Stelle „Erhöhtes Beförderungsentgelt“ im Verkehrsbetriebshof Bauhoferstraße 9 in der Weststadt. Dort können wieder am 2. Januar 2017 nachträglich Fahrkarten vorgezeigt und Beträge über erhöhtes Beförderungsentgelt beglichen werden. Die Fristen zum Bezahlen und Vorzeigen verlängern sich dadurch um 7 Tage.